

**WFK – Wirtschaftsförderungsgesellschaft
Stadt und Landkreis Kaiserslautern mbH**



WFK Wirtschaftsförderungsgesellschaft
Stadt und Landkreis Kaiserslautern mbH
Fruchthallstr. 14
67655 Kaiserslautern

Tel.: 0631 37124-0
Fax: 0631 37124-1825

E-Mail: wfk@kaiserslautern.de
Internet: www.wfkl.de

Gegründet / Aktuelle Satzung

1992

Die aktuelle Satzung der Gesellschaft datiert vom 25. Juni 2014.

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Verbesserung der wirtschaftlichen und sozialen Struktur in Stadt und Landkreis Kaiserslautern durch

- Beratung und Betreuung ansässiger Wirtschaft,
- Maßnahmen und Planungen zur Verbesserung des Wirtschaftsstandortes Stadt und Landkreis Kaiserslautern,
- Gewerbe- und Industrieansiedlung,
- Standortmarketing im In- und Ausland.

Der Gesellschaft ist jede Betätigung gestattet, die geeignet ist, unmittelbar oder mittelbar den Zweck des Unternehmens zu fördern.

Zur Erfüllung dieses Zweckes kann die Gesellschaft insbesondere

- für die Ansiedlung von Betrieben werben,
- Betriebe, die sich ansiedeln wollen oder bereits angesiedelt sind, bei der Beschaffung von Grundstücken, behördlichen Genehmigungen, öffentlichen Zuschüssen beraten und unterstützen,
- Grundbesitz aller Art erwerben und veräußern,
- die Planungsträger bei der örtlichen und überörtlichen Planung beraten,
- Planungen und Projekte für die Wirtschaftsentwicklung in Stadt und Landkreis Kaiserslautern erarbeiten und umsetzen.

Der Gegenstand des Unternehmens ist eine nicht-wirtschaftliche Tätigkeit nach § 85 Abs. 4 GemO.

Gesellschaftskapital und Gesellschafter

Stammkapital: 26.000,00 Euro

Gesellschafter:

Stadt Kaiserslautern	13.000,00 Euro	(50 %)
Landkreis Kaiserslautern	13.000,00 Euro	(50 %)

Besetzung der Organe**Geschäftsführung**

Herr Dr. Philip Pongratz
Herr Dr. Stefan Weiler

Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Bilanzstichtag**Personelle Veränderung im Jahr 2024**

Herr Dr. Philip Pongratz
Herr Dr. Stefan Weiler (bis 30.11.2024)

Aufsichtsrat

Der Aufsichtsrat besteht auf Grundlage des § 13 der Satzung der WFK – Wirtschaftsförderungsgesellschaft Stadt und Landkreis Kaiserslautern mbH aus zehn Mitgliedern.

In den Aufsichtsrat entsenden:

- a) Die Stadt Kaiserslautern – soweit nicht ein Beigeordneter innerhalb seines Geschäftsbereichs für die Gesellschaft zuständig ist – den Oberbürgermeister und vier stets widerruflich bestellte Mitglieder des Stadtrates der Stadt Kaiserslautern,
- b) der Landkreis Kaiserslautern – soweit nicht ein Beigeordneter innerhalb seiner Geschäftsbereichs für die Gesellschaft zuständig ist – den Landrat und vier stets widerruflich bestellte Mitglieder des Kreistages des Landkreises Kaiserslautern.

Den Vorsitz im Aufsichtsrat führen jährlich alternierend der Oberbürgermeister der Stadt Kaiserslautern und der Landrat des Landkreises Kaiserslautern, soweit nicht Beigeordnete von Stadt und Landkreis innerhalb ihrer jeweiligen Geschäftsbereiche für die Gesellschaft zuständig sind (§ 88 Abs. 1 und 3 GemO).

Der Aufsichtsrat setzte sich im Berichtsjahr wie folgt zusammen:

Herr Dr. Klaus Weichel, Oberbürgermeister der Stadt Kaiserslautern,

Aufsichtsratsvorsitzender (bis 31.08.2023)

Frau Beate Kimmel, Oberbürgermeisterin der Stadt Kaiserslautern,

Aufsichtsratsvorsitzende (ab 01.09.2023)

Herr Ralf Leßmeister, Landrat des Landkreises Kaiserslautern,
stellv. Aufsichtsratsvorsitzender

Herr Raymond Germany, Mitglied des Stadtrates

Herr Jörg Harz, Mitglied des Stadtrates

Herr Sebastian Rupp, Mitglied des Stadtrates

Herr Dieter Siegfried, Mitglied des Stadtrates (ab 26.09.2022)

Herr Daniel Schäffner, Mitglied des Kreistages

Herr Dr. Peter Degenhardt, Mitglied des Kreistages

Herr Ralf Hechler, Mitglied des Kreistages

Herr Ero Zinßmeister, Mitglied des Kreistages

Aufwendungen für die Organe (§ 90 Abs. 2 Satz 2 Nr. 3 GemO)

Geschäftsführung

Auf die Angaben der Bezüge nach § 285 Abs. 9 HGB wird unter Verweis auf § 286 Abs. 4 HGB verzichtet.

Aufsichtsrat

Für Aufsichtsratsvergütungen und Sitzungsgelder fielen im Berichtsjahr insgesamt 528,55 Euro an.

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

ASMUS KAMCHEN KOCH WERMKE
Wirtschaftsprüfung, Kaiserslautern

Unternehmensdaten**Bilanz**

Aktiva	31.12.2023	31.12.2022
	EUR	EUR
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	12.127,00	0,00
II. Sachanlagen		
1. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	36.399,00	42.306,00
III. Finanzanlagen		
1. Beteiligungen	5.000,00	5.000,00
	53.526,00	47.306,00
B. Umlaufvermögen		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	5.375,00	5.375,00
2. sonstige Vermögensgegenstände	1.441,29	1.708,48
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	193.575,38	196.788,04
	200.391,67	203.871,52
C. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	1.282,23
	253.917,67	252.459,75

Passiva	31.12.2023	31.12.2022
	EUR	EUR
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Kapital	26.000,00	26.000,00
II. Gewinnrücklagen		
1. Andere Gewinnrücklagen	49.627,53	49.627,53
III. Gewinnvortrag/Verlustvortrag	31.039,61	-4.401,26
IV. Jahresüberschuss	123.098,71	35.440,87
	229.765,85	106.667,14
B. Rückstellungen		
1. Steuerrückstellungen	351,64	351,64
2. sonstige Rückstellungen	15.628,85	28.213,41
C. Verbindlichkeiten	8.171,33	117.227,56
	253.917,67	252.459,75

Unternehmensdaten**Gewinn- und Verlustrechnung**

Gewinn- und Verlustrechnung	2023 EUR	2022 EUR
1. Umsatzerlöse	60.280,36	50.233,63
2. Sonstige betriebliche Erträge	825.505,93	695.805,07
3. Personalaufwand a) Löhne und Gehälter b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	495.020,37	473.059,92
	124.945,72	114.831,64
	619.966,09	587.891,56
4. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlage- vermögens und Sachanlagen	8.172,29	6.358,06
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen	134.633,21	116.320,97
6. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	84,01	0,00
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	27,24
8. Ergebnis nach Steuern	123.098,71	35.440,87
9. Jahresüberschuss	123.098,71	35.440,87

Kennzahlen – Grundzüge des Geschäftsverlaufs

Die Gesellschaft finanziert ihre Tätigkeit im Wesentlichen durch Zuschüsse der Gesellschafter.

Für ihre Dienstleistungen werden keine Entgelte erhoben, der Unternehmenszweck ist nicht auf Gewinnerzielung ausgerichtet.

Daher ist die Ermittlung von Kennzahlen nicht aussagekräftig.

**Wirtschaftliche Lage des Unternehmens
(Zusammenfassung des Lageberichts)**

Der Schwerpunkt der Arbeit lag im Geschäftsjahr in der Betreuung der bereits in der Region Kaiserslautern angesiedelten Unternehmen, in der Beratung externer Ansiedlungsinteressenten sowie in der Existenzgründungsberatung.

Da die Gesellschaft keine Einnahmen aus ihrer Geschäftstätigkeit erzielt, wird auf Dauer ein jährlicher Zuschuss der Gesellschafter benötigt.

Das Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau Rheinland-Pfalz (MWVLW) hat der WFK mit Bescheid vom 28.04.2023 eine Zuweisung in Höhe von 277.500 Euro für das Projekt „Kaiserslauterer Modell der Gewerbe- und Industrieflächenentwicklung“ bewilligt. Die Zuwendung wird für den Zeitraum vom 01.05.2023 bis 31.12.2025 gewährt. Ziel ist die Gründung eines interkommunalen Zweckverbandes.

Personal

Die Gesellschaft beschäftigte am 31.12.2023 zwei Geschäftsführer und sechs weitere Angestellte.

Im Durchschnitt waren im Jahr 2023 acht Personen beschäftigt.

Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die unter „Gegenstand des Unternehmens“ aufgeführten Unternehmensziele entsprechen der öffentlichen Zweckbestimmung nicht-wirtschaftlicher Unternehmen einer Gemeinde. Die Zweckbestimmung dieses Unternehmens der Gemeinde begründet ihr Engagement. Die Gesellschaft steht im Einklang mit der Leistungsfähigkeit der Stadt Kaiserslautern und ihrem voraussichtlichen Bedarf.

Es handelt sich bei der Wirtschaftsförderungsgesellschaft um ein Unternehmen, das zu 100% in öffentlich-rechtlicher Trägerschaft steht. Diese Beteiligungsstruktur ist Ausdruck des besonderen Interesses an der von der Gesellschaft wahrgenommenen wirtschaftsfördernden Aufgabenstellung. Ziel der Gesellschaft ist nicht die Gewinnförderung.

Der Gegenstand des Unternehmens ist eine nicht-wirtschaftliche Betätigung gemäß § 85 Abs. 4 GemO.

Die Subsidiaritätsklausel findet keine Anwendung.

Im Berichtsjahr gab es keinen Anlass, die bisherige Bewertung zu ändern.

Auswirkungen auf die Haushaltswirtschaft der Stadt

Im Berichtsjahr erhielt die Gesellschaft einen Zuschuss als vorweggenommenen Verlustausgleich in Höhe von: 395.000,00 Euro

Beteiligungen

Die WFK ist am Stammkapital der VcW Venture-Capital Westpfalz Unternehmensbeteiligungsgesellschaft mbH (VcW) mit einer Stammeinlage in Höhe von 4.000 Euro, dies entspricht einer Beteiligungsquote in Höhe von 0,23 % und einem Agio in Höhe von 1.000 Euro beteiligt.

WFK Wirtschaftsförderungs- gesellschaft Stadt und Landkreis Kaiserslautern mbH	Wirtschaftliche Lage und Entwicklung des Unternehmens zum 31.12. des jeweiligen Wirtschaftsjahres						
	2020 Jahresabschluss	2021 Jahresabschluss	2022 Jahresabschluss	2023 Jahresabschluss	2024 Wirtschaftsplan	2025 Wirtschaftsplan	2026 Finanzplan
Gesamtkapital	85.878,56 €	90.513,97 €	252.459,75 €	253.917,67 €			
Eigenkapital	68.517,06 €	71.226,27 €	106.667,14 €	229.765,85 €			
Ergebnisvortrag	- €	- 7.110,47 €	- 4.401,26 €	31.039,61 €			
Verbindlichkeiten	- €	- €	117.227,56 €	8.171,33 €			
Rückstellungen	17.361,50 €	19.287,70 €	28.565,05 €	15.980,49 €			
Anlagevermögen	47.737,33 €	53.664,06 €	47.306,00 €	53.526,00 €			
Investitionen	- €	- €	- €	- €			
Umlaufvermögen	38.141,23 €	35.567,68 €	203.871,52 €	200.391,67 €			
liquide Mittel	38.141,23 €	35.567,68 €	196.788,04 €	193.575,38 €			
Umsatzerlöse	- €	- €	50.233,63 €	60.280,36 €			
Personalaufwand	637.232,57 €	584.949,34 €	587.891,56 €	619.966,09 €	633.500,00 €		
Abschreibungen	4.757,32 €	6.509,27 €	6.358,06 €	8.172,29 €			
Jahresergebnis	- 7.110,47 €	2.709,21 €	35.440,87 €	123.098,71 €			